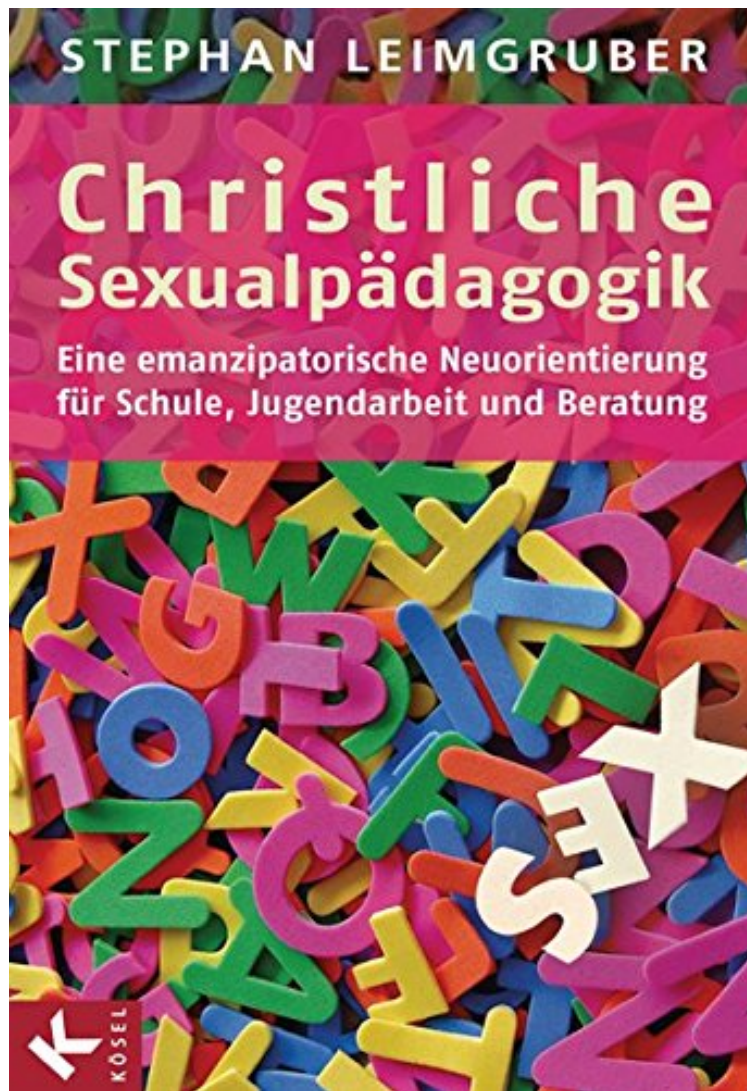


[PDF] Christliche Sexualpädagogik: Eine emanzipatorische Neuorientierung - Fr Schule, Jugendarbeit und Beratung

Christliche Sexualpädagogik: Eine emanzipatorische Neuorientierung - Fr Schule, Jugendarbeit und Beratung

Von Stephan Leimgruber

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #258476 in BcherVerffentlicht am: 2011-08-29Abmessungen: 9.57 x .67b x 6.57l, Einband: Gebundene Ausgabe208 Seiten | File size: 67.Mb

Von Stephan Leimgruber : **Christliche Sexualpädagogik: Eine emanzipatorische Neuorientierung - Fr Schule, Jugendarbeit und Beratung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Christliche Sexualpädagogik: Eine emanzipatorische Neuorientierung - Fr Schule, Jugendarbeit und Beratung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirkliche Erfahrungen im BlickVon C. HeckmannEs ist dem Mut einiger Moraltheologen und Religionspädagen zu

verdanken, dass das lange Schweigen zu dem heiklen Thema Sexualität nach dem Aufdecken schwerwiegender Fälle sexualisierter Gewalt innerhalb der katholischen Kirche, deren Aufarbeitung noch nicht abgeschlossen ist, ein Ende gefunden hat. Kirchliches Handeln braucht gerade vor diesem Hintergrund Perspektiven für eine verantwortete Praxis in Erziehung und Bildung. Stephan Leimgruber legt mit seiner "Christlichen Sexualpädagogik" ein gut lesbares und umfassend recherchiertes Werk vor, das eine wichtige Markierung in der Entwicklung einer zeitgemäßen und wertorientierten Sexualerziehung darstellt. Religionslehrer profitieren von den prägnanten Zusammenfassungen der Lehrpläne und Religionsbücher (Kap. 7), Verantwortliche in der Jugendarbeit von den praktischen Impulsen bis hin zu methodischen Vorschlägen (Kap. 8). Alle Kapitel sind mit umfassenden Literaturangaben versehen, ein Anhang mit Medienhinweisen (Kap. 10) ergänzt dieses hilfreiche Werk und macht es auch für Praktiker zum Gewinn. Der Autor sieht in den Missbrauchsfällen den Anlass für eine fundierte Auseinandersetzung mit Liebe, Partnerschaft und Sexualität. Er bleibt aber nicht bei kurzfristigen Konsequenzen stehen, sondern fundiert seine Sexualpädagogik humanwissenschaftlich (Kap. 2), biblisch (Kap. 3) und in Einbeziehung von lehramtlichen Positionen, Uerungen der Bischofskonferenz bis hin zum aktuellen Jugendkatechismus YOUCAT (Kap. 4). Leimgruber gelingt es, neue Perspektiven in der Sexualpädagogik aufzuzeigen, weil er einerseits ausgeht von den tatsächlichen Erfahrungswelten heutiger Jugendlicher und ihrer bemerkenswerten Werthaltigkeit (S.37 ff.) und andererseits die Position der Kirche differenziert darstellt. Dabei kann er überzeugend deutlich machen, dass sich in Bibel und Tradition eine bejahende Sicht der Sexualität und ihr Charakter als "gute Gabe Gottes" abzeichnen (z.B. S.60f und S.90ff.). Im zentralen Kapitel 5 entwirft der Münchener Religionspädagoge ein ganzheitliches Verständnis der Sexualität, das die negativen Seiten und Gefährdungen nicht ausblendet, dessen zentrale Aussage aber die fünf (positiven) Sinndimensionen der Sexualität sind: Identitätsfindung, Liebe, Lust und Genuss, Fruchtbarkeit sowie Transzendenzoffenheit (S.96ff.). Ohne die Bedeutung der Ehe als privilegiertem Ort gelebter Sexualität zu vernachlässigen (Kapitel 5.8), würdigt er vorhelichen Lebensgemeinschaften mit einem wertschätzenden Blick (Kapitel 5.9). Da sexuelle Aufklärung als inhärenter Aspekt die komplexe Entwicklung der Kinder und Jugendlichen" (S.36) begleitet, muss eine zeitgemäße Sexualpädagogik ein Ensemble von Kompetenzen vermitteln, die in Kapitel 6 aufgezeigt werden. Diese Kompetenzen befähigen die jungen Menschen zur Gestaltung ihres Lebens und ihrer Sexualität in Freiheit und Würde. Leimgrubers Sexualpädagogik ist davon geprägt, dass er jungen Menschen diese herausforderungsvolle Aufgabe zutraut. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fachlich bersichtlich Von Sieglinde Lemcke Für diejenigen, die mit Jugendlichen arbeiten, ein nützliches und wichtiges Fachbuch. Man holt damit wichtige Lektionen im Umgang mit Jugendlichen zu diesem Thema. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein alter Kse in neuen Schachteln!!!! Von wutzl Nachdem ich mich im Kath. Erwachsenenkatechismus (Bd. 2) eingelesen hatte, war ich doch sehr erstaunt ob der teils verqueren Art und Sichtweise der Bischfe. Dies sind ja zum Teil Ansichten wie sie zur Zeit des letzten Jahrhundertwechsels vorherrschten. Dieses Buch gleich im Anschlu durchzuarbeiten rckt dann doch wieder einiges gerade. Es macht richtig Spa sich mit dieser Materie nher zu befassen, denn die Anschauungen und Sichtweisen des Autors sind allesamt einfach nachzuvollziehen, ohne das die Kirche in ihren Grundfesten erschuttert wird.

Pressestimmenhilfreiches Werk (Stimmen der Zeit) Leimgruber will einen Perspektivenwechsel von einer früheren Sndenmoral, die das ganze Leben mit Geboten und Verboten umstellt hat, hin zu einer dialogischen Verantwortungsethik befördern. (Martin Lechner, in: Katechetische Blätter 5/2011, S. 381) Kurzbeschreibung Wenn es um Sexualität geht, fühlen sich junge Leute von der Kirche verlassen das haben nicht nur die jüngsten Missbrauchsfälle gezeigt. Stephan Leimgruber beweist, dass christliche Werte und ein lebensbejahender Umgang mit Sexualität sehr wohl zusammenpassen. Ein handfestes Praxisbuch und ein längst berfligter Befreiungsschlag. Eine ermutigende christliche Sexualpädagogik Unterstützung für alle, die Jugendliche begleiten Für eine menschenfreundliche Sexualmoral über den Autor und weitere Mitwirkende Prof. Dr. Stephan Leimgruber, geb. 1948, war katholischer Priester mit langjähriger Schultätigkeit und Seelsorgeerfahrung und war Professor für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Kath.-Theol. Fakultät der Universität München. Ein zukunftsfriger Umgang mit Sexualität seitens der katholischen Kirche ist ihm besonders nach Aufdeckung der Missbrauchsfälle ein großes Anliegen mit seinen Publikationen dazu beweist er mutigen Pioniergeist.